

Protokoll der 2. Arbeitssitzung Schuljahr 2020/2021

Ort: online über jitsi
Zeit: 09.11.2020, 19:35 bis 22:10
Anwesende: Obfrau Mirjam Kerbleder, Obfraustellvertreterin Juliane Marold, Kassier Abderahim Kahkah, Schriftführerin Karin Ante, Schriftführerstellvertreterin Nicola Hilti, SGA-Mitglied Jürgen Sonderegger, stellvertretendes SGA-Mitglied Bettina Dobler
Schriftführerin: Karin Ante

1. Begrüßung

Mirjam begrüßt alle Teilnehmer zur ersten Online-Arbeitssitzung.

2. Vorstellung

Die Teilnehmer stellen sich kurz vor.

3. Homepageänderung

- Die Info zum Mitgliedsbeitrag samt Zahlschein ist derzeit schwer zu finden und sollte unter Aktuelles angeführt werden.
 - Unter Aktuelles soll die JHV gelöscht werden, ebenso „Wir suchen dich...“
 - Unter Aktuelles soll einer neuer Punkt aufgenommen werden:
Begrüßung der neuen Mitglieder
Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder
Juliane Marold (Obfraustellvertreterin)
Alexandra Schrott (Kassierstellvertreterin)
Nicola Hilti (Schriftführerstellvertreterin)
Jürgen Sonderegger (SGA-Mitglied)
Bettina Dobler (stellvertretendes SGA-Mitglied)
recht herzlich im Vorstand des Elternvereins des BG/BRG Feldkirch und freuen uns über euere Unterstützung!
 - Termine ändern Elternvereinssitzung am 09.11.2020, SGA-Sitzung am 03.12.2020
 - Vorstand aktualisieren mit Einzelfotos der Mitglieder, ein Teamfoto folgt später
 - Neuer Reiter-Punkt „Protokolle“: Hier sollen die Protokolle der JHV der letzten fünf Jahre eingefügt werden.
 - Verbesserung der Übersichtlichkeit: Bettina und Jürgen finden beide, dass die Bilder teilweise etwas zu groß sind und man schlecht erkennt, dass darunter noch mehr Text folgt, man also runterscrollen muss.
 - Eventuell neuer Reiter-Punkt „Mitglied werden“
 - Bei Kontakt würde die Anführung eines Namens persönlicher wirken. Hier soll Obfrau Mirjam Kerbleder angeführt werden. Das Kontaktformular könnte nach Ansicht der Teilnehmer grundsätzlich gelöscht werden.
 - Impressum sollte noch korrigiert werden
- Bettina erklärt sich bereit, Gudrun diesbezüglich zu unterstützen.

Es wird kurz das Thema Datenschutz erörtert. Juliane erwähnt, dass Christoph bereits vor einiger Zeit mit Ulrike Gutkas Kontakt hatte und diese beauftragt hatte, für uns ein Datenschutzkonzept zu erstellen. Sie wird bei Frau Gutkas nachfragen, ob sie dies für uns machen kann und wenn ja, zu welchem Preis.

Abbe erwähnt, dass bei den Förderanträgen, die auch auf der Homepage sind, die Frist derzeit vier Wochen vor der Veranstaltung beträgt. Er meint, dass diese Frist auf zwei Wochen verkürzt werden könnte. Die Teilnehmer sind damit einverstanden. Er meint außerdem, dass er einen aktuellen Vereinsregisterauszug benötigt, um die Zeichnungsrechte für Alexandra zu aktivieren. Karin wird ihm demnächst den aktuellen Auszug zusenden.

4. Nachmittagsbetreuung

Mirjam schlägt vor, die Nachmittagsbetreuung an der Schule zu unterstützen, falls sie noch Spiele, Malsachen etc. benötigen. Wir könnten in unseren Elternbrief eine entsprechende Aufforderung zur Spende von guterhaltenen Spielsachen schreiben. Zuerst klärt Mirjam jedoch mit der Betreuerin den Bedarf ab und gibt Karin entsprechende Rückmeldung, die dann den Elternbrief vorbereitet. Karin schickt den Elternbrief dann an den Vorstand zur Info und Rückmeldung.

5. Unterstützung Bibliothek

Eine Unterstützung der Bibliothek bei der Aufstockung der Fehlbestände haben wir bereits zugesagt. Unklar ist nach wie vor die Höhe der Kosten und unserer Unterstützung. Die FFG haben bereits einen Teil der Kosten übernommen. Mirjam schickt uns den E-Mailverkehr mit Frau Frei zur Info. Juliane weist darauf hin, dass es für solche Anschaffungen verschiedene Fördertöpfe gibt. Sie wird sich diesbezüglich erkundigen.

6. Petition Schülertransport

Vom LEVV haben wir Informationen über eine Petition zu „Sicherer Transport von Kindern und Jugendlichen im Linienverkehr“ erhalten. Dabei handelt es sich um eine Initiative des LEV Kärntens, die auch vom LEVV und weiteren Dachverbänden unterstützt wird. Karin verschickt diese Petition an die Klassenelternvertreter.

Da insbesondere die Busse Richtung Rankweil teilweise so überfüllt sind, dass die Kinder nicht mehr in die Busse passen, fragt Karin beim Verkehrsverbund nach einem Verstärkerbus oder Schulbus. Juliane meint, dass sie in Frastanz gute Erfahrungen hinsichtlich der Bereitschaft zu Verstärkerbussen gemacht haben. Abbe fragt beim Verkehrsverbund hinsichtlich Satteins (Morgenbus) nach.

7. Protokoll auf der Homepage

Die Teilnehmer einigen sich darauf, die Protokolle der JHV auf die Homepage zu stellen, die Protokolle der Vorstandssitzungen jedoch nicht.

8. Fotoaktion

Jürgen merkt an, dass er einen regionalen Fotografen für die Schulfotos bevorzugen würde. Die Teilnehmer stimmen dem zu. Mirjam meint, dass dies bereits im letzten Schuljahr im SGA thematisiert wurde, aufgrund eines erteilten Folgeauftrages jedoch

bisher kein Wechsel möglich war. Sie wird dies in der kommenden SGA-Sitzung nochmals ansprechen. Jürgen schaut sich nach möglichen anderen Anbietern um.

9. Anlaufstelle für Schüler bei Problemen

Bettina erwähnt, dass manche Schüler gerade in Zeiten von distance learning zu Hause Probleme haben und wissen sollten, wohin sie sich wenden können. Derzeit gibt es an der Schule social networker und Klassenmediatoren, die aber in Zeiten von distance learning möglicherweise schwer zu erreichen sind. Die Teilnehmer schlagen vor, auf der Schulhomepage Anlaufstellen bei familiären, eventuell auch bei technischen Problemen einzufügen. Juliane kennt einige gute Seiten mit entsprechenden links und erwähnt einen Text von Brigitta Amann, der ebenfalls auf die Schulhomepage gestellt werden könnte. Juliane und Bettina kümmern sich um die Adressen der Anlaufstellen und besprechen mit dem Direktor, ob diese Adressen auf die Schulhomepage gestellt werden können.

10. Prozente bei EDV-Anbietern

Die Schule hat sich für ein Projekt zur Anschaffung von Endgeräten beworben. Diese sollen nur für einzelne Klassen und gegen einen Selbstbehalt möglich sein. Juliane meint, dass es diesbezüglich verschiedene Fördertöpfe und Projekte gibt und der Direktor über das bestehende Angebot an Förderungen informiert werden sollte. Die Teilnehmer diskutieren darüber, ob eine flächendeckende Anschaffung von Endgeräten oder eine Ausbildung der Lehrer bezüglich distance learning sinnvoller ist. Andrea hatte bei der JHV die Idee vorgebracht, bei EDV-Anbietern nach Angeboten oder Rabatten für Elternvereinsmitglieder zu fragen. Sie hat bereits Adressen von EDV-Anbietern rausgesucht und ein Schreiben hinsichtlich einer Angebotseinholung entworfen. Nicola wird dieses Schreiben noch etwas anpassen und mit Andrea Kontakt aufnehmen. Dann soll das Schreiben verschickt werden. Wir warten ab, was für Angebote reinkommen und entscheiden dann über die genaue Abwicklung (z.B. Mitgliedskarte).

11. Förderungen nur an Mitglieder?

Abbe erwähnt, dass wir derzeit bei 690 Schüler ca. 380 Mitglieder haben. Finanzielle Förderungen für Familien beziehen sich meist auf Schul- oder Schiwochen und betragen im Schnitt zwischen 100 und 160 Euro pro Schüler. Es sind ca. 5 Familien, die eine entsprechende Förderung jährlich, teilweise für mehrere Kinder beantragen. Abbe wird in Zweifelsfällen Einkommensnachweise verlangen. Bisher wurde bei den Förderungen nicht darauf geachtet, ob die Familien Mitglieder im Elternverein sind. Die Teilnehmer diskutieren darüber, ob eine Förderung an die Mitgliedschaft geknüpft werden soll. Jürgen meint, dass wir es allen Schülern ermöglichen sollten, an Schulveranstaltungen teilzunehmen. Er schlägt vor, dass Familien, die eine Förderung erhalten, automatisch – ohne Zahlung des Mitgliedsbeitrages – Mitglieder werden. Diesem Vorschlag stimmen die übrigen Teilnehmer zu. Auf der JHV soll im nächsten Jahr der Gedanke von Jürgen, dass allen Schülern die Teilnahme ermöglicht werden soll, erwähnt werden. Juliane meint, dass wir die Eltern, die finanzielle Hilfe benötigen, auf weitere Fördermöglichkeiten hinweisen könnten.

Ebenso findet Mirjams Idee, dass bei gewissen Unterstützungen des Elternvereins (z.B. für Bibliothek) ein Foto, Feedback, Dankeschön etc. eingeholt werden soll, das dann auf unserer Homepage veröffentlicht werden kann, Zustimmung.

12. Gesunde Snacks: Aqua Mühle unterstützen gemeinsam mit Schulärztin

Mirjam liegt das Thema „Gesunde Jause“ sehr am Herzen. Da sie gehört hat, dass die Aqua Mühle mittags diverse Süßigkeiten, wie z.B. Donuts, verkauft, würde sie gerne gemeinsam mit der Aqua Mühle und der Schulärztin das Jauseangebot gesünder gestalten. Die Teilnehmer einigen sich darauf, dass die „Gesunde Jause“ ein wichtiges Thema ist, dass wir zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgreifen sollten.

13. SGA-Sitzung am 03.12.2020 und Termin für die nächste Vorstandssitzung

Die nächste SGA-Sitzung findet am 03.12.2020 statt. Teilnehmen werden für den Elternverein Mirjam, Abbe und Jürgen. Bettina steht als kurzfristiger Ersatz zur Verfügung. Sie werden sich vor der SGA-Sitzung nochmals kurz gemeinsam abstimmen und einigen sich auf 02.12.2020 um 19:30 online.

Nach der SGA-Sitzung werden wir eine kurze Vorstandssitzung zum Austausch über die Ergebnisse abhalten. Mirjam wird zur Terminfindung eine Doodle-Anfrage versenden.

14. Themen vom LEVV

Juliane berichtet kurz über Themen des LEVV:

- distance learning: In diesem Bereich gibt es kreative Ansätze bezüglich Ressourceneinteilung. So könnten z.B. freie Lehrer, wie Turnlehrer, für Kontakte mit Schülern zur Verfügung stehen. Es wäre interessant, wie dies an unserer Schule geregelt wird.
- Schnuppern an Schulen/Infoabende: Schulwechsel sind derzeit schwierig, da viele Informationstermine entfallen. Die meisten Schulen bieten Videos oder Online-Präsentationen an. Es gibt Überlegungen, die Schuleinschreibungen nach hinten zu verschieben.
- Online-Elterngespräche: Die Erfahrungen zeigen, dass Online-Elternabende und Online-Elterngespräche gut funktionieren.
- Hoffnungswerkstatt: es besteht derzeit ein großer medialer Druck, der verlorene Schulstoff führt zu einem Druck bei Eltern und Schülern. In der Hoffnungswerkstatt sollen druckfrei gute Konzepte entwickelt werden. Sie soll ein Ausgleich sein und Kontakt zu Mitschülern und Lehrern vermitteln. Dabei könnte das Gymnasium ebenfalls mitmachen.
- Schul-Lockdown: Die Vorbereitungen für einen möglichen Lockdown laufen, es wird jedoch noch heftig über Schulschließungen diskutiert. Die Entscheidung ist noch nicht gefallen. Teilweise werden bereits Schularbeiten abgesagt, Apps fürs distance learning installiert etc.
- Handyregelungen: Dieses Thema wird aufgrund der fortgeschrittenen Zeit auf die nächste Sitzung verschoben.

Mirjam wird dem Direktor über die heutige Sitzung berichten. Sie bedankt sich bei den Teilnehmern und schließt die Vorstandssitzung um 22:10.